



12.08.2020

IRS KAUFT WEITEREN BETRIEB IN NRW

Es ist der erste Kauf der IRS-Group in diesem Jahr: Seit dem 1. August gehört die Firma Schließas GmbH & Co. KG aus Viersen zur Werkstattkette. Das Familienunternehmen werde ab sofort unter dem Namen IRS Schließas firmieren, gab die Gruppe gestern (12. August) in einer Pressemitteilung bekannt. In dem neuen IRS-Betrieb in NRW arbeiten demnach 20 Mitarbeiter. Zukunftssicherheit für sein Team war laut dem ehemaligen Inhaber und neuen Niederlassungsleiter Frank Schließas der Grund gewesen, der zur Entscheidung geführt habe, das Unternehmen an die IRS-Group zu verkaufen. Damit wechselt ein weiterer ehemaliger IDENTICA-Betrieb zur Gruppe.

"VOM KLASSISCHEN HANDWERKSBETRIEB ZUM SERVICEORIENTIERTEN DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN"

Das Viersener Familienunternehmen habe sich, so heißt es in der Presseinformation weiter, "im Laufe von über 30 Jahren vom klassischen Handwerksbetrieb zu einem serviceorientierten Dienstleistungsunternehmen" entwickelt. Unter anderem führe die Werkstatt nehmen Karosserie- und Lackierarbeiten auch Rahmen-Richtarbeiten, Achsvermessungen, Autoglaserneuerung und -instandsetzung sowie Smart Repair durch. "Als Mitglied der Kfz-Innung, der Karosseriebau-Innung sowie der Handwerkskammer trägt Schließas auch zur Definition von Qualitätsnormen und zur Ausbildung qualifizierter Fachkräfte bei", heißt es in der Mitteilung der IRS-Gruppe weiter. Frank Gerardy, Geschäftsführer der IRS Karosserie und Lack GmbH sowie der IRS Holding, zeigte sich in der Presseinformation erfreut über den Zukauf: „Das Team um Frank Schließas genießt einen

hervorragenden Ruf in der Branche und ist eine echte Bereicherung für unsere Gruppe. Die starke Präsenz der IRS in Westdeutschland bauen wir damit weiter aus.“

In Deutschland ist IRS Schließas der 27. Betrieb der Werkstattkette. **Zuletzt hatte die IRS Group im November und Dezember drei Betriebe gekauft.** . Europaweit arbeiten laut IRS inzwischen mehr als 2200 Mitarbeiter an rund 140 Standorten.

Ina Otto